

Anhang.

Erstes Kapitel.

„Armseliges weißes Bettelzeug.“

Wenn die öffentliche Meinung Europas im unwilligen Tone von dem Systeme amerikanischer Sklaverei spricht, so ist die gewöhnliche Antwort gewesen: „Seht auf eure eignen niedern Classen.“ Die Vertheidiger der Sklaverei haben England auf seine eignen Armen hingewiesen; sie haben von der heidnischen Unwissenheit, dem Laster, und der Finsterniß seiner bevölkerten Städte, ja sogar seiner Ackerbau-treibenden Districte gesprochen.

Nun sollte aber zuerst ein Land, wo die Bevölkerung nicht dicht, wo die Hülfquellen des Bodens für die Bewohner mehr als ausreichend sind, ein Land neuern Ursprungs, was nicht mit abgenutzten Institutionen und dem unbeholfenen Plunder vergangener Jahrhunderte belastet ist, — nicht damit zufrieden sein, nur gerade so gut zu handeln, wie Länder, welche mit allen diesen Uebeln zu kämpfen haben.

Es ist eine dürftige Vertheidigung für

Amerika, ältern Ländern zu sagen: „Wir sind nicht schlechter als ihr,“ es sollte unendlich besser sein.

Allein es wird erhellen, daß die Institution der Sklaverei nicht bloß heidnische, herabgewürdigte, elende Sklaven hervorgebracht hat, sondern sie erzeugt eine Classe weißer Leute, die mit allgemeiner Genemigung noch heidnischer, erniedrigter und elender sind.

Die Institution der Sklaverei hat in Amerika eine doppelte That ausgeführt: hat nicht nur seine schwarze, arbeitende Classe erniedrigt und brutalisirt, sondern auch, trotz eines fruchtbaren Bodens und ausreichenden Raumes eine so erniedrigte, brutale, arme Bevölkerung erzeugt, wie je in den überfülltesten Gegenden Europas vorhanden gewesen ist.

Die Art und Weise, wie es geschehen ist, kann mit wenig Worten klar gemacht werden. 1) Die Vertheilung des Landes